



Elektrotechniker*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/25>

Berufsbeschreibung

Die Elektrotechnik ist ein umfassendes Gebiet, das sich in zahlreiche (Berufs-)Bereiche und Anwendungsfelder gliedert: Nachrichtentechnik, Energietechnik, Regelungstechnik, Computer- und Kommunikationstechnik, Gebäudetechnik, um nur einige zu nennen. Zu diesen "klassischen" Bereichen kommen aufgrund der rasanten technischen Fortschritte laufend neue Felder hinzu, wie z. B. Umwelttechnik, Alternativ-Energietechnik, Automatisierung/Robotik.

Elektrotechniker*innen sind meist auf bestimmte Anwendungsbereiche (siehe oben) spezialisiert. Sie planen, entwerfen, bauen und montieren elektrotechnische Geräte und Systeme sowie elektrotechnische Komponenten und Bauteile für Maschinen und Anlagen und installieren solche Geräte und Systeme und Gebäuden, Betrieben und Haushalten. Im Bereich der industriellen Fertigung und Produktion überwachen sie den Betrieb von elektrotechnischen Anlagen und Systemen. Darüber hinaus arbeiten sie in betrieblichen Bereichen wie Qualitätssicherung, Wartung/Reparatur oder Verkauf und Vertrieb. Im Kundenservice informieren und beraten sie Kundinnen und Kunden, führen Schulungen durch und lösen technische Probleme und Störungen.

Elektrotechniker*innen arbeiten im Team mit Berufskolleg*innen, technischen Fachkräften und verschiedenen Spezialist*innen aus verschiedenen Bereichen zusammen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gutes Sehvermögen

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- räumliches Vorstellungsvermögen
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Konzentrationsfähigkeit
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

Methodenkompetenz:

- komplexes / vernetztes Denken
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Prozessverständnis
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- elektronische Maschinen, Geräte, Schalt- und Steuersysteme zusammenbauen, montieren, prüfen und in Betrieb nehmen
- elektronische Anlagen installieren, in Betrieb nehmen, Funktionen einstellen
- Grundsaltungen der Digitaltechnik einrichten, Computer und computergesteuerte Maschinen programmieren
- elektronische Bauteile und Baugruppen und die dazugehörigen Schalt- und Steuergeräte zusammenbauen, prüfen und einbauen
- Kabel und kabelähnliche Leitungen und Tragsysteme verlegen
- Schutzmaßnahmen zur Verhütung von Personenschäden und Sachschäden einrichten, prüfen und dokumentieren
- Störungen durch systematische Fehlersuche an Maschinen und Geräten aufsuchen und beheben
- technische Unterlagen wie Schalt-, Installations- und Montagepläne, Betriebsanleitungen Service- und Wartungsprotokolle usw. führen

Mögliche Berufs- und Tätigkeitsbereiche (Auswahl):

Nachrichtentechnik, Kommunikationstechnik, Energietechnik (siehe °Energietechniker*in#), Gebäudetechnik (siehe °Gebäudetechniker*in#), Regelungstechnik, Automatisierungstechnik (siehe °Regelungs- und Automatisierungstechniker*in#), Antriebstechnik, Computertechnik (siehe °Computertechniker*in#), Optik und Fotonik, Anlagen- und Prozesstechnik, Elektro- und Biomedizintechnik (siehe auch °Elektromedizintechniker*in#, Tontechnik (siehe °Tontechniker*in#).